

Jahresbericht 2018

Auch im Geschäftsjahr 2018 bildeten die Veränderungen des Verhältnisses von Kirche und Staat den Schwerpunkt unserer Jahrestätigkeit.

1. Mitgliederbestand

Zwar durften wir mit der ev.-ref. Kirchgemeinde Thurnen erfreulicherweise einen Neuzuwachs verzeichnen. Doch verloren wir infolge Fusionen zwei Mitglieder. Die ev.-ref. Kirchgemeinden Gsteig b. Gstaad und Saanen schlossen sich zur Kirchgemeinde „SAANEN -GSTEIG“ und die ev.-ref. Kirchgemeinden Tavannes und Reconvilier zu „HAUTE BIRSE“ zusammen.

	Total Kgdn. per 31.12.2018	Mitglieder per 31.12.2017	Mitglieder per 31. Dezember 2018
Evangelisch-reformierte			
- Kirchgemeinden	204	193	192
- Gesamtkirchgemeinden	3	3	3
Römisch-katholische			
- Kirchgemeinden	33	29	29
- Gesamtkirchgemeinden	1	1	1
Christkatholische			
- Kirchgemeinden	4	4	4
Weitere Organisationen	1	1	1
TOTAL	246 (100 %)	231 (93,5%)	230 (93,5 %)

2. Vorstand

Seine ordentlichen Geschäfte erledigte der Vorstand in 11 Halbtagesitzungen. Dazu kam eine beachtliche Arbeit in Ausschüssen und Kommissionen.

Ein schwerer Schlag bedeutete der Hinschied unseres Vizepräsidenten, Dr. Walter Riedweg, dessen grosse Verdienste in einem besonderen Anhang gewürdigt werden.

An seiner Stelle sowie als Ersatz für den vor Jahresfrist zurückgetretenen Hanspeter Grossniklaus wählte der Vorstand Frau Heidi Haas (ev.-ref.) zur Vizepräsidentin und Herrn Markus Rusch (röm.-kath) zum Vizepräsidenten. Die Zusammenarbeit innerhalb des Vorstandes zeichnet sich durch überdurchschnittliches Engagement sämtlicher Mitglieder, hoher Kooperationsbereitschaft und Kameradschaftlichkeit aus.

3. Administration

Eine besondere Anerkennung gebühren

- unsere Geschäftsstelle, die in der Verwaltung der ev.-ref. Gesamtkirchgemeinde Thun integriert ist
- Frau Brigitte Holzer der Firma Ei-dot, Uttigen, die unser Sekretariat kompetent und mit grosser Sorgfalt führt sowie
- Herrn Roman Koch, Belp, welcher unsere Homepage gewissenhaft betreut.

Alle identifizieren sich in hohem Masse mit unserem Verband und stehen dem Vorstand mit Rat und Tat zur Seite.

4. Laufende Aufgaben und Dienstleistungen

Unsere Dienstleistungen – juristische Erstberatung, Auskünfte zum Personalwesen oder zur Rechnungslegung – wurden wiederum rege in Anspruch genommen.

Auch nahm der Vorstand die Interessen der Kirchgemeinden im Rahmen verschiedener Vernehmlassungen zu kirchlichen und kantonalen Gesetzesvorlagen wahr.

Für eine gewisse Aufregung sorgte ein Hinweis des Vorstandes an seine Mitglieder, in welchem er auf die neue Stellung der Pfarrpersonen in den künftig als Arbeitgeberin verantwortlichen Landeskirchen aufmerksam machte. Die Fragestellung der Rechtfertigung einer Mitgliedschaft von Mitarbeitenden in Kirchenparlamenten und möglicher Interessenkonflikte führte besonders bei der reformierten Pfarrerschaft zu Entrüstung und stiess bei der Landeskirche auf Unverständnis. Dennoch gehört es nach Auffassung des Vorstandes zu seinen Aufgaben, seine Mitglieder auf kritische Fragestellungen und Problembereiche aufmerksam zu machen, auch wenn dies nicht immer auf ungeteilte Zustimmung stösst.

5. Projekte

Verschiedene Vorstandsmitglieder engagierten sich intensiv in landeskirchlichen Projektgruppen zur Erarbeitung gesetzlicher Grundlagen im Hinblick auf die neue Kirchengesetzgebung.

- **Die erstmalige Budgetierung nach neuem Rechnungslegungsmodell HRM2 sowie die mit der neuen Kirchengesetzgebung erforderliche sog. «Topfbildung» löste viele Fragen aus.** In der Folge ist es gelungen, eine Expertengruppe einzusetzen, welche bedeutungsvolle Fragen aufnimmt und entsprechende Antworten formuliert. Auf den gegenseitig verlinkten Webseiten unseres Verbandes und des Amtes für Gemeinden und Raumordnung (AGR) werden diese Fragen und Antworten publiziert. An dieser Stelle sei den zuständigen Experten – den Finanzverwaltern der vier HRM2-Pilot-Kirchgemeinden, Rolf Christen, Rolf Frei, Patrick Rüttimann und Hanspeter Stübi sowie Rudolf Mohni als Koordinator unseres Revisorenteam und Markus Stoll der Finance publique und dem federführenden Christian Meier - für ihren Einsatz im Dienste aller Kirchgemeinden ganz herzlich gedankt.
- **In enger Zusammenarbeit mit dem Beauftragten für kirchliche Angelegenheiten und den Landeskirchen war der Verband auch bei der Entwicklung eines Fragerasters zur Erfassung der Freiwilligenarbeit in den Kirchgemeinden beteiligt.** Im Spätherbst 2019 werden wir die Thematik in dezentralen Veranstaltungen zusätzlich vertiefen.
- **Eine neue Aufgabe übernahm der Vorstand mit der Prüfung von Weiterbildungsangeboten in Zusammenarbeit mit dem Bildungszentrum für Wirtschaft und Dienstleistung (bwd).** Nachdem eine Umfrage bei unsern Mitgliedern ein entsprechendes Interesse ergab, soll nun ein konkretes Angebot in Absprache mit den Landeskirchen ausgearbeitet werden.
- **Unsere Dienstleistung »günstige Rechnungsrevisionen für Kirchgemeinden« musste nach dem jähen Hinschied von Dr. Walter Riedweg neu organisiert und teilweise auch neu aufgebaut werden.** Mit der tatkräftigen und verdankenswerten Unterstützung der beiden bisherigen Revisoren - Rudolf Mohni und Michel Hornung - konnte das Revisorenteam erweitert und so eine zukunftsfähige Lösung gefunden werden.

- **Ein weiterer Schwerpunkt bildete das gut besuchte BEA-Fachseminar zum Thema « Freiwilligenarbeit in einer sich verändernden Gesellschaft – Herausforderungen und Chancen», an dem unser Verband wiederum themensetzend und organisatorisch beteiligt war.**

6. Zusammenarbeit mit den Partnern

Die Vereinigung bernischer Kirchenverwalter arbeitet in der Person von Herrn Christoph Wagner mit beratender Stimme in unserem Vorstand mit, was für beide Organisationen bereichernd ist. Nachdem der Verein «reformiert» seine Führungsstruktur umgebaut hat und einem verkleinerten Vorstand eine höhere Arbeitsbelastung abverlangt, mussten wir leider auf eine weitere Mitarbeit im Vorstand verzichten.

Ein besonderer Dank gebührt unsern Mitgliedern für das erwiesene Vertrauen und die stets angenehme und verständnisvolle Zusammenarbeit.

Bern, im Februar 2019

Kirchgemeindevorband des Kantons Bern

Der Präsident



Hansruedi Spichiger